

# Zu Beginn erstaunlich gut mitgehalten

TuS Holthusen muss sich dem klaren Favoriten mit 21:31 beugen

Die erwartete Niederlage haben die Herrenhandballer des TuS Holthusen zum Jahresauftakt in der Regionsoberliga Ems Jade kassiert.

RZ **WEENER.** Gegen das Ausnahme-Team der Liga, die HG Jever/Schortens II, hatte der TuS beim 21:31 zwar keine Chance auf etwas Zählbares, hätte aber durchaus ein knapperes Ergebnis erzielen können.

Im ersten Spiel nach sechs Wochen Pause konnte Coach Johann Janssen auf einen breiten Kader zurückgreifen. Da die Rheiderländer sich gegen den Spitzenreiter, der bislang noch keine Punkte abgegeben hat, ohnehin nichts ausgerechnet hatten, konnte der Trainer die Partie dazu nutzen, um allen Akteuren Spielzeit zu geben und so wieder in den Rhythmus zu kommen. Erstaunlicherweise hielt sein Team, wie bereits im Hinspiel, vor allem in der Anfangsphase sehr gut mit. Ausschlaggebend dafür waren eine ordentliche Abwehrarbeit und eine relativ geringe Fehlerquote im Angriff. Zudem konnte Holthusen sich während der gesamten Partie auf beide Torhüter verlassen, die einige starke Paraden zeigten.

Der Lohn der Bemühungen spiegelte sich bis zur 21. Minute auch im Spielstand wieder, denn diesen konnte man bis dato ausgeglichen gestalten. Danach folgte jedoch die schlechteste Holthuser Phase der Partie. Zunächst konnte der TuS eine Überzahl nicht nutzen, dann



Die Holthuser um Markus Janssen mussten alles reinwerfen, um gegen den klaren Favoriten mithalten zu können.

Foto: Ostendorf

ließ er einige Hochkaräter vorne liegen oder schenkte den Ball zu einfach her. Die Gäste bestraften diese Fehler konsequent und setzten sich so bis zur Pause doch

noch sehr deutlich ab. Im zweiten Spielabschnitt wollte der TuS wieder zur guten Leistung der ersten 20 Minuten zurückfinden. Danach sah es aber zu Be-

ginn der zweiten Halbzeit nicht aus, denn es waren wieder die mit bundesligaerfahrenen Gäste, die direkt da weitermachten, wo sie vor der Pause aufgehört

hatten. So lagen die Holthuser Mitte der zweiten Halbzeit mit zehn Toren zurück und es drohte eine richtige Packung.

Den Gang, den die HG in

der Folge zurückschaltete, nutzten die Hausherren dann jedoch aus, um den Rückstand wieder einstellig zu machen. Dies wollte man auch nur zu gerne bis

## 10. Spieltag

**TuS Holthusen - HG Jever/Schortens II 21:31 (7:14)**

**TuS Holthusen:** Battermann (TW), de Buhr (TW), Jörg Janssen, Wilken (7), Jan Löning (1), Pawlik (4/1), Kampen, Havrilla, Freese, Frese (4), Post, Dreesmann (1), Markus Janssen (4/1)

**Schiedsrichter:** Ingo Campen

**Spielfilm:** 2:3 (5. Min.), 3:4 (10.), 5:5 (15.), 6:7 (20.), 7:9 (25.), 7:14 (Halbzeit), 10:15 (35.), 11:19 (40.), 12:22 (45.), 16:24 (50.), 18:26 (55.), 21:31 (Ende).

**Zeitstrafen:** 0 (TuS) / 4 (HG)

**Siebenmeter:** 2 - 2 Tore (TuS) / 1 - 1 Tor (HG)

zum Schlusspfiff halten und schrieb sich in den letzten Minuten auf die Fahne, geduldig und möglichst fehlerfrei im Angriff zu agieren. Weil der TuS dies allerdings überhaupt nicht umsetzen konnte, musste er sich letztlich doch mit zehn Toren Differenz geschlagen geben.

Für den TuS liegt der Fokus nun aber auf den wichtigen Aufgaben in den nächsten Wochen, denn er trifft mit TuRa Marienhefe II, dem WHV SSV II, Sprint Westoverledingen und Larrelt auf Mannschaften, gegen die man sich bei entsprechenden Leistungen und mit ausreichend Personal Punktgewinne ausrechnen darf. Den Anfang macht die Partie in Marienhefe am kommenden Samstag.

## HANDBALL

Regionsoberliga Herren			
TuS Holthusen - Jever/Schortens II	8	21:31	21:31
1. Jever/Schortens II	8	284:168	16:0
2. HSG Emden	8	255:207	13:3
3. Wilhelmsh. HV III	6	185:132	10:2
4. TuRa Marienhefe II	8	234:224	9:7
5. Wilhelmsh. SSV II	9	207:245	8:10
6. TuS Holthusen	8	183:205	6:10
7. Westoverledingen	8	172:198	6:10
8. SG Moorsum	7	185:240	2:12
9. SV SF Larrelt	8	162:248	0:16

## JFV Leer vertritt Ostfriesland bei Meisterschaften

RZ **NORDEN.** Die A-Junioren spielten am Wochenende in der Corneus-Sporthalle in Norden den »Ostfrieslands-Cup« aus. In der Turnhalle der KSG Wittmund gingen acht Mannschaften an den Start. Nur das Siegerteam qualifizierte sich für das Bezirksfinale am 2. Februar in Goldenstadt.

Am Ende setzte sich der JFV Leer durch. Die Leerer gewannen jede ihrer vier Partien. Damit vertritt der JFV die Farben des NFV Fußballkreises Ostfriesland bei den Bezirksmeisterschaften.

RZ **BUNDERHEE.** In der Reithalle des RuF Rheiderland in Bunderhee legten aufgeregte Teilnehmer kürzlich verschiedene Voltigierabzeichen ab. Zu ihrer Unterstützung trafen zahlreiche Angehörige der Prüflinge und Besucher ein, drückten fest die Daumen und beobachteten gespannt bei Kaffee und Kuchen das Geschehen einer für den Reitverein rundum gelungenen Veranstaltung.

»Dank des Engagements unserer Voltigierausbilder hat die Jugendarbeit in dieser Sparte in letzter Zeit großen Aufschwung genommen«, ist Sander Lübbbers, der Vorsitzende des RuF Rheiderlands, begeistert. »Ihnen ist es zu verdanken, dass wir eine solche Abzeichenprüfung anbieten konnten«.

Voltigieren lernen sei ein ständiger Prozess des Weiterentwickelns. »Da freut man sich über jeden Erfolg und Fortschritt, der das eigene Können verbessert, unterstreicht und bestätigt«, teilte der RuF mit. Die Abzeichen seien nicht bloß

als Mittel zur Teilnahme an Turnieren zu verstehen, sondern als eine Motivation, sich ständig im sportlichen und alltäglichen Umgang mit dem Partner-Pferd weiterzu-

bilden. Bei Longierabzeichen über den Pferdeführerschein bis hin zu den verschiedenen Voltigierabzeichen der höheren Klassen konnten die Teilneh-

mer ihr Können unter Beweis stellen. Die Richter Rafaela Meyer und Bettina Berenzen nahmen am Nachmittag die Abzeichen ab. Bereits am Vormittag absolvierten auch die

jüngsten Nachwuchsvoltigierer ihre Motivationsprüfung zum »Rheiderländerabzeichen« unter den Augen von Trainer C-Lizenz Inhaberin Imke Schulte.

# Großer Aufschwung für Jugendabteilung

Junge Voltigierer legen Abzeichen ab



Stolz präsentierten die jungen Reiter ihre neuen Abzeichen.

Foto: privat

## Abzeichen

**VA 10:** Lea, Beewen, Lia Tempel, Leonie Sanbar, Charlotte Ahrends, Amke Frerichs, Daaje-Marie, Haken, Maartje Haken, Femke Broß, Elise Kollöffel, Lana Benita Gelder, Aiske Jozephina Kollöffel.

**VA 9:** Inke Frerichs, Kirsten Jütting, Tammo Drewenz, Martje Drewenz, Chantal Meyer, Ineke Sap, Julia Kepenaar, Sveja Grest, Emma Pruski, Maje Reck, Wenke Luitjens.

**VA 4:** Mia Bruns, Maresa Schulte, Fenna Schulte, Inken Brinkema, Deike Sprenger, Alida Bornemann.

**VA 3:** Julia Boekhoff, Kaya Krey.

**LA 5:** Lena-Jasmin Haken.

**LA 4:** Julia Boekhoff.

**Pferdeführerschein:** Alida Bornemann.

**Rheiderländerabzeichen:** Ashley Westerveld, Elena Eichberg, Deike Lauts, Deike Krause, Rieke Sap, Mira Rösken, Ina Busemann, Lara-Sophie Meyer, Imke Watermülder, Mareeke Bosma, Sanne Lemstra, Leentje Germerott, Nika Sankowski, Marli Dirksen.

# Jugend mit guter Leistung

TV Bunde zieht in Endrunde ein

hil **OSTFRIESLAND.** Die C-Jugend des TV Bunde wurde kurz vor Weihnachten mit neuen Trainingsjacken ausgerüstet. Das Geld kam vom Würstchenverkauf des Vereins im Dezember.

Das neue Outfit schien auch Einfluss auf die Leistung der jungen Kicker zu haben. In der Hinrunde der Hallenkreismeisterschaften belegte die zweite Mannschaft der TV-Jugend ohne Punktverlust und mit lediglich drei Gegentreffern in zwölf Partien den ersten Platz. Das erste Team

der Rheiderländer belegte immerhin noch den fünften Platz der Vorrundentabelle, in der sieben Mannschaften um das Weiterkommen kämpften. Neben der zweiten C-Jugend des TV Bunde qualifizierte sich noch der SC Rhauderfehn/Langholt für die nächste Runde. Die Junioren des BSV Bingham schafften den Sprung knapp nicht.

Am vergangenen Samstag stand dann die Endrunde an. Nach zwei Niederlagen fuhren die Bunder doch noch zwei Siege ein. Gegen die Be-

zirkligamannschaft und dem späteren Tabellenersten, die JSG Ostfriesland Mitte, verlor der TV nur knapp mit 1:2. Zwar reichte es somit nicht für den Einzug ins Halbfinale, Spieler und Trainer seien jedoch mit den Ergebnissen sehr zufrieden, wie Bundescoach Johannes Meijer mitteilte. In der Gruppe kämpften die JSG Ostfriesland Mitte, der JFV Norden II, der 1. FC Ohmstede und der TV Neuenkirchen zusammen mit dem TV Bunde um den Einzug in die Finalspiele.



Die neuen Trainingsjacken beflügelten die C-Junioren des TV Bunde bei den Hallenkreismeisterschaften.

Foto: privat